



(Fach)Abitur, und „keinen genauen Plan“? Hier unsere Tipps!

Die Corona-Pandemie hat sich nicht nur auf Ihren Unterricht ausgewirkt, sondern auch unsere Beratungsangebote in der Schule vielfach verhindert. Zudem sind einige Optionen – Beispiel Auslandsjahr – auch in diesem Jahr ungewiss bzw. nicht möglich. Was ist jetzt zu tun? Hier unsere Tipps:

Plan A: Studium

Wer in diesem Wintersemester ein Studium beginnen will, sollte ein klares Interesse an einem Studienfach haben, die Zulassungsgrenzen (NC usw.) einschätzen können und sich sicher für die Hochschulform Universität oder Fachhochschule entschieden haben. Hilfsmittel: (1) Alle deutschen Studiengänge finden Sie auf www.studienwahl.de. (2) Hochschulen, die Ihnen Feedbacks für das gewählte Studium durch einen Test bieten, finden Sie auf www.osa-portal.de. (3) Falls Sie in Ihrer Studienwahl noch nicht ganz sicher sind, machen Sie den www.check-u.de. (4) Im Übrigen helfen wir Ihnen in einem Beratungstermin (kostenlos und neutral), eine Entscheidung zu treffen oder Ihre Wahl zu reflektieren. Schreiben Sie [uns!](mailto:uns@arbeitsagentur.de)

Plan B: Ausbildung

Wer „erst einmal etwas Praktisches“ machen will, hat mit der Ausbildung eine hervorragende Option. Zwar suchen Unternehmen bereits seit letztem Sommer, aber es gibt immer noch sehr viele freie Ausbildungsplätze. Beratung, Bewerbungsmappencheck, Adressen gibt es bei [uns!](mailto:uns@arbeitsagentur.de)

Plan C: Duales Studium

Wer ein Fachhochschulstudium mit viel Berufspraxis verbinden und dabei bereits im Unternehmen beschäftigt sein möchte, kann an ein Duales Studium denken. Auch hier läuft bereits viel, aber es gibt immer noch Chancen. Wir helfen [Ihnen!](mailto:uns@arbeitsagentur.de)

Plan D: Zeit gewinnen / Zeit überbrücken

Wer zunächst eine „Auszeit“ benötigt, um in dieser Zeit neue Erfahrungen zu machen und in dieser Zeit auch mit einer fundierten Entscheidung zu treffen, für den eignen sich vor allem das FSJ, der BFD ([Bundesfreiwilligendienst](http://www.bundesfreiwilligendienst.de)), der Freiwillige Wehrdienst und auch Jobben. Praktika, generell eine gute Sache, sind nach der Schulzeit sehr schwer zu bekommen. Hier in Köln bietet die [Kölner Freiwilligenagentur](http://www.koelnerfreiwilligenagentur.de) viele Angebote (auch für das Ausland, falls es möglich sein sollte).

Plan E: „noch gar keinen Plan“

Wer noch gar keinen richtigen Plan hat und sich auf keine der oben genannten Optionen festlegen kann, sollte nicht in Panik verfallen, aber doch die Beratungsangebote wahrnehmen. Manche Entscheidungen kann man nicht erzwingen, sie müssen reifen und brauchen Zeit. Wir hören Ihnen zu! [Mit einem Klick bekommen Sie einen Termin!](mailto:uns@arbeitsagentur.de)